

Erledigt **Mein 1. Hackintosh G4**

Beitrag von „MAX_201“ vom 9. April 2015, 21:00

Mein 1. Hackintosh

Da mein Projekt nun eigentlich fertig ist, und seit einiger zeit läuft, zeig ich ihn auch mal her!
Ich möchte mich Herzlich beim ganzen Forum bedanken ohne das dieser Hackintosh nicht
möglich gewesen wäre 

So nun zum Hackintosh



Das Gehäuse ist von einem defekten G4 den ich auf eBay geschossen haben 😊
Da es vorne keine Anschlüsse von haus aus hat und mir das design des G5 nie wirklich gefallen
hat war es perfekt für mich.



Protect more of your memories for less!

Die Rückseite, wo ich einfach die mitgelieferte Abdeckung des Motherboard eingesetzt habe



Protect more of your memories for less!



so nun zum Innenleben 😁

Die Eckdaten

Mac OSX 10.10.3

GA-Z87X-UD7 TH Ozmosis

16 GB 1600 MHz DDR3

i7 4770k (3,9 GHz Intel Core i7)

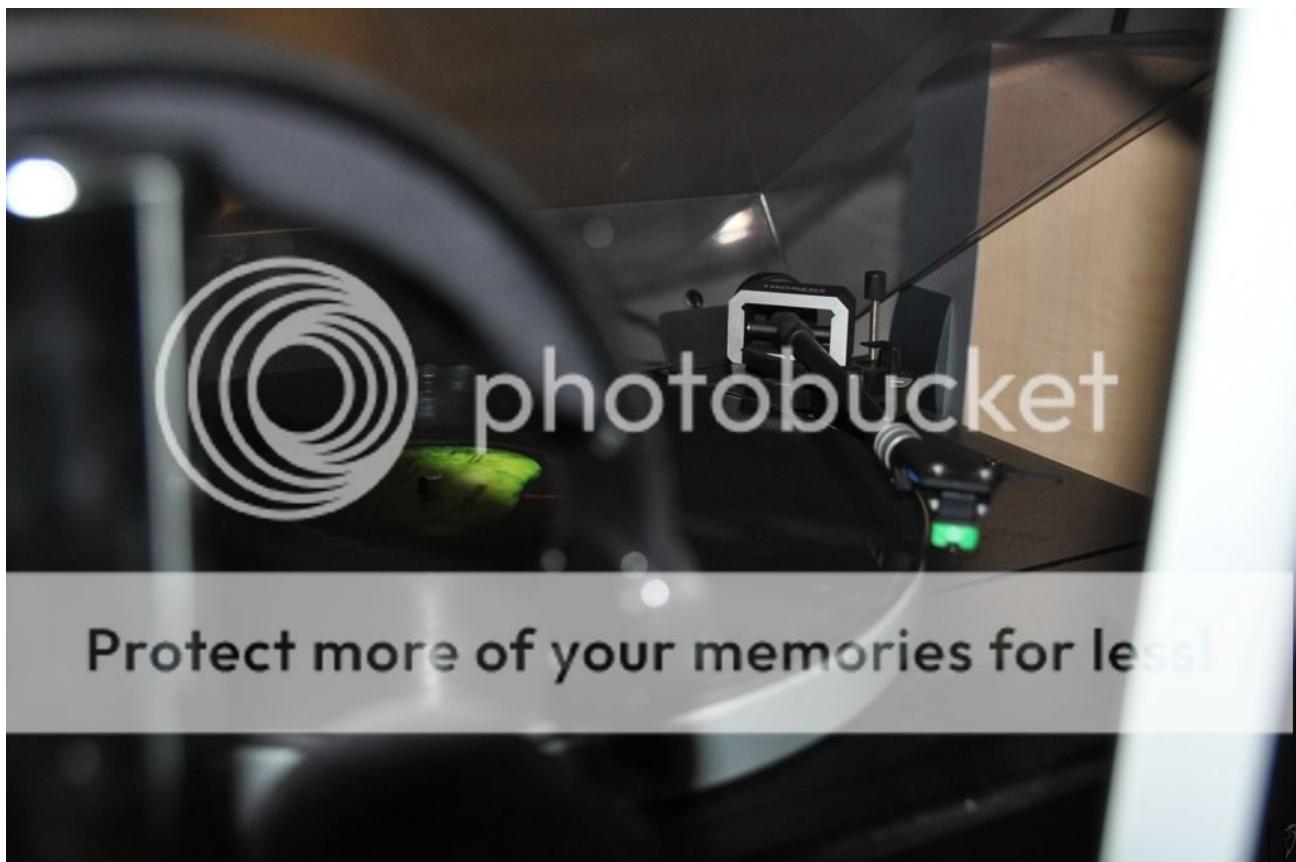
NVIDIA GeForce GTX 760 4096 MB

Ich war mir bis zum Schluss nicht sicher ob alles hineinpasst (obwohl ich bei einem originalen nachgemessen habe). Aber got sei dank es passt.



Für alle die noch einen blick auf meine Schreibtisch werfen wollen.

Einen Grafikbildschirm, einen 4k monitor und meinen alten apple Bildschirm runden noch das setup ab 😁



Und zu guter letzt das ich beim arbeiten auch einen guten sound habe, mit der obligatorischen apple platte 😊

Ich hoffe er gefällt dem ein oder anderen auch so gut wie mir 😊

Beitrag von „Alter Sack“ vom 9. April 2015, 21:09

Mit einem Wort:

scharf

Beitrag von „John Doe“ vom 9. April 2015, 21:19

Noctua 

Beitrag von „Olaf_Muc“ vom 9. April 2015, 21:20

geil! Mein G4 ist gerade zum Umbau in einen Briefkasten 

Beitrag von „MAx_201“ vom 9. April 2015, 21:43

Briefkasten find ich auch gut 

Beitrag von „derHackfan“ vom 9. April 2015, 22:21

Dafür ein 

Beitrag von „Doe1John“ vom 10. April 2015, 08:34

Klasse Umbau. 

Beitrag von „TheKenny“ vom 10. April 2015, 10:22

Auch wenn ich eher ein Fan vom G5 Gehäuse bin, respekt! Sieht echt gut aus! 

Beitrag von „Griven“ vom 10. April 2015, 22:23

Gefällt mir auch gut und die G4 Knubbel haben irgendwas finde ich 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 10. April 2015, 22:50

Schick, schick! Aber Du hast in dem ganzen Schrank nur eine winzige Festplatte? Ich hab da 3 große HDs am Boden, wie beim Original, und eine SSD auf dem BlueRay-Brenner.. Der hängt als SlotIn am Original-Platz, aber das Blech ist entsprechend abgeschnitten, damit es dem Arbeitsspeicher nicht im Wege steht. Und darunter ein Cardreader mit ausreichend Zusatzanschlüssen. Dafür ist dann halt kein richtiges Kabel-Management möglich..

Beitrag von „Griven“ vom 10. April 2015, 23:03



💡 Kabel-Management ist doch, wenn die Strüppen kreuz und querr durch den Rechner hängen, oder *fg* 💡

Hat natürlich nichts mit dem Build des TE zu tun der Kommentar aber ich konnte mir das jetzt einfach nicht verkneifen 😊

Beitrag von „DoeJohn“ vom 11. April 2015, 02:12

Einen G3 oder G4 umzubauen und dann noch optisch so gut gelungen, "Respekt"! 👍

Beitrag von „Werner_01“ vom 15. April 2015, 20:31

Respekt! Das ist ein echtes Schätzchen! Super Arbeit!

Beitrag von „Kühlschrank“ vom 8. Mai 2015, 14:50

Hi ich habe eine Frage. Habe mein Hackintosh System stehen und wollte mich jetzt an nen G3 Mod machen, weil ich die Gehäuse liebe. Gibt es da Problem beim "Startknopf" ansteuern? Weil ich schon viele Guides und andere Umbauten angeschaut habe, aber nichts finde wegen dem "Startknopf / Powerswitch".



Danke schon mal im vorraus. Freue mich schon auf die Antworten.

Beitrag von „ianos“ vom 8. Mai 2015, 15:49

der würde mir auch gefallen, super Arbeit. 

Musste man da was speziell anpassen oder ging das alles ohne Feile, brechen und sägen ? Ich kenn die alten Macs nicht, sind die beleuchtet oder hast du ne Beleuchtung eingebaut? Die vielen Lüfter machen doch viel Lärm?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Mai 2015, 18:32

Am eigentlichen Rechner braucht man mechanisch nichts ändern, wenn man nicht will, aber hier ist ordentlich gesägt worden!. Die Einschub-Verkleidung des DVD-/CD-Players ist allerdings im Original unnötig groß und muss entweder ganz raus oder abgesägt werden, weil der CPU-Lüfter und die Arbeitsspeicher-Karten sonst keinen Platz finden.. Die einzige Leuchte im originalen Rechner ist die LED im Schalter. Diese mit dem Board zu verbinden, machte eigentlich genau so wenig Probleme, wie das Anschließen des Hauptschalters. Wenn man die Schalter-Dose nicht weggeworfen hat!

Beitrag von „Kühlschrank“ vom 8. Mai 2015, 19:01

Ich habe die Schalterdose in der Hand, da ich grad nen alten Mac G3 auseinander nehme. Frage mich nur wie der funktioniert, da das ja noch non-Sata Anschlüsse sind. Kann wer nen Plan geben wie das gehen soll das der Mac dann über den Powerbutton angeht.



Vielen Dank

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Mai 2015, 19:24

Naja: Jeder Schalter hat zwei richtige Kabel, die eben mit selbem verbunden werden: eins + und eins Masse. Die darfst Du dann mit den entsprechenden Pins auf dem Motherboard verbinden. Wenn ich mich recht entsinne: eine Masse, drei Schalter mit Kabeln und dazu eine LED. Das siehst Du aber, wenn Du die Dose auf machst!

Hat mit SATA oder so nix zu tun, nur Elektrik! Für LEDs gibt es ja auf den meisten Schalt-Boards auch mehrere Möglichkeiten: entweder als Power-Ein-LED oder als Festplatten-Last-LED (Bei Win-Rechnern meist rot)

P.S.: Um das klar zu stellen: mit Schalter-Dose meine ich das Teil, das an der Frontseite unter dem Lautsprecher befestigt ist. Der Trafo-Schalter wird davon natürlich nicht bewegt, der ist bei meiner Bauweise weiter am Trafo und über die Gehäuse-Rückseite zugänglich!

Beitrag von „K1nQ24“ vom 12. August 2015, 07:02

Hallo,

Bin neu im Forum. Werde am Wochenende auch anfangen mein powermac zu modden. Aber gerne würde ich jetzt den einschaltknopf anpassen. Was muss genau da gemacht werden. Hast du vielleicht eine Anleitung. Ich habe die Hardware für den späteren Einbau schon hier.

Z97M-D3H

GTX 260

i3-4160